

LANGENTHAL

Ein Kinosaal für Bogenschützen

Das erste Langenthaler Winterkino ist vorbei. Jetzt fliegen Pfeile durch die riesige Halle der Hector Egger Holzbau AG.

Schon im ersten Jahr volles Haus: Damit haben die Besucherzahlen des ersten Winterkinos in Langenthal selbst die Erwartungen der Organisatoren übertroffen. Jeweils 250 bis 400 Filmfans besuchten in der Altjahrswoche das improvisierte Kino in der grossen Werkhalle der Hector Egger Holzbau AG. Die Komödie «Männerherzen» mit Til Schweiger vermochte gar 700 Leute anzulocken: ausverkauft.

«Film ab» auch 2010

Für die Organisatoren, die das Winterkino als Pendant zum



Ausverkauft: Schon im ersten Jahr lockte das Winterkino viele Besucher in die riesige Werkhalle der Hector Egger AG.

bereits fest im Langenthaler Kulturleben verankerten Sommerkino zusammen mit diesem lanciert haben, ist damit klar: Auch

in der Altjahrswoche 2010 soll es wieder ein Winterkino geben.

Für das Spektakel in der selbsternannten «Traumfabrik»

hatte die Hector Egger AG extra eine ganze Werkhalle zum Kino umfunktioniert.

Das Nationalkader zu Gast

Und schon erfüllt die Halle bereits wieder einen ungewohnten Zweck: als Übungslokal der Schweizer Bogenschützen, die ansonsten fast keine Möglichkeiten haben, auch im Winter über die olympische 70-Meter-Distanz zu trainieren.

Bereits am letzten Wochenende war das Nationalkader – darunter etwa die zweimalige Weltcup-Finalistin Patricia Hofer oder die Schweizer Olympiahoffnung Celine Schobinger – deshalb nach Langenthal gereist. Am kommenden Wochenende werden die Bogenschützen erneut in der Werkhalle der Holzbaufirma trainieren. **PD/KHL**